

# Vereinigung der technischen Mitglieder des Deutschen Patentamtes - Prüfervereinigung - e.V.



Verband der Beschäftigten des  
Gewerblichen Rechtsschutzes **VBGR**

## Freie Liste Beamte

unabhängig      kritisch      konstruktiv



Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft

### OFFENER BRIEF

24.7.2006

Sehr geehrter Herr Präsident,

im Patentprüferbereich herrscht nach Bekannt werden der konkreten Vorgaben zur Raumverdichtung große Sorge, dass durch die Umsetzung der angeordneten Maßnahmen sich Arbeitsfähigkeit und Arbeitsergebnisse der Patentprüfer erheblich verschlechtern werden. In der Berechnungsgrundlage für die Zimmerverteilung auf die einzelnen Abteilungen wird nämlich teilweise von nicht durchführbaren, bzw. das Arbeitsumfeld erheblich beeinträchtigenden Vorgaben ausgegangen. So z.B., dass für jeweils 2,5 Tele- oder Teilzeitarbeiter nur ein Raum, der dauerhaft doppelt belegt ist, ausreicht. Diese Aufteilung ist nicht durchführbar. Weiterhin benötigen auch die nur Halbtags anwesenden Funktionsstelleninhaber aufgrund ihrer Funktion in ihrer Anwesenheitszeit ein Einzelzimmer.

Um die negativen Folgen dieser Anordnungen so gering wie möglich zu halten, wurden in einer Prüfervollversammlung am 20. Juli 2006 einige Vorschläge erarbeitet. Wir regen an, diese Vorschläge in positiver, konstruktiver Grundhaltung soweit möglich umzusetzen.

1. Verlängerung der Anmietung von zumindest Teilen des Breiterhofs oder Bereitstellung anderer zusätzlicher Räumlichkeiten für ein Jahr, mindestens jedoch solange, bis alle Telearbeitsplätze, auch die für 2007 geplanten, eingerichtet und besetzt sind.
2. Sofortige Ausschreibung und Besetzung der restlichen geplanten Telearbeitsplätze (ca. 80 bis Januar 2007). Insgesamt sollten für Patentprüfer ca. 250 Telearbeitsplätzen zur Verfügung gestellt werden.
3. Ermächtigung der Abteilungsleiter, im Einzelfall auch für Nichttelearbeiter/innen, die in doppelt oder mehrfach belegten Räumen arbeiten bis zu zwei Arbeitstage pro Woche Heimarbeit zu gestatten.
4. Gewinnung von zusätzlichen Arbeitsräumen mit Tageslicht durch Verlagern von Registraturakten in vorhandene Dunkelkammern – und/oder in Kellerraumkapazitäten.
5. Proportionale und gerechte Verteilung der Raumverdichtung auf alle Bereiche des Amtes.

Mit freundlichen Grüßen, in dem gemeinsamen Bemühen, die Leistungsbereitschaft der Beschäftigten unseres Amtes nicht zu gefährden.

Dr. Paul Hagerer  
Prüfervereinigung

Jürgen Mume  
VBGR

Dr. Rolf Hertel  
ver.di

Jochen Seyboth  
Freie Liste Beamte